VOLKSWAGEN GROUP

Elli

Medieninformation

NR. 91/2025

IAA 2025: Elli pilotiert mit bidirektionaler Ladelösung und startet Testkundenakquise

- **Energieautarkie zu Hause: Elli präsentiert zur IAA Mobility 2025 ein umfassendes Pilotprojekt für das bidirektionale Laden von E-Fahrzeugen. Damit lassen sich die Ladekosten[1] um bis zu 75%[2] reduzieren. Zeitgleich startet Elli die Bewerbungsphase für interessierte Pilotkundinnen und -kunden in Deutschland.**
- **Energiehandel am Strommarkt: Elli wird in einem Folgeprojekt die Energie der E-Autos über ein virtuelles Kraftwerk der europäischen Stromhandelsbörse (EPEX) zur Verfügung stellen. Das Elli eigene Trading Team stellt den Marktzugang 24 Stunden an sieben Tagen der Woche sicher.**
- **Energiewende in Europa: Das Ziel ist es, Elli betriebene Großspeicher und bidirektionale Ladelösungen zu einem „Managed Battery Network" (MBN) zusammenzuführen, welches die Nutzung der volatilen erneuerbaren Energien stabilisiert und die Energiewende in Europa ermöglicht.**

München, 9. September 2025 – Auf der IAA Mobility 2025 präsentiert die Volkswagen Konzerntochter Elli erstmals ein Pilotprojekt für das bidirektionale („Bidi") Laden im Privathaushalt. Heimische Elektrogeräte können zukünftig mit der Energie der Fahrzeugbatterie und der heimischen PV-Anlage betrieben werden.

Ein wichtiger Baustein des Bidi-Pilotprojekts ist eine eichrechtskonforme 11kW Wallbox, die die heimische Solaranlage und das E-Fahrzeug mit einer von Elli entwickelten modularen Softwareplattform vernetzt.

Ein wichtiger Baustein des Bidi-Pilotprojekts ist eine eichrechtskonforme 11kW Wallbox, die die heimische Solaranlage und das E-Fahrzeug mit einer von Elli entwickelten modularen Softwareplattform vernetzt. Die von Kooperationspartner CUBOS – einem führenden Anbieter nachhaltiger Energielösungen – entwickelte Ladestation erlaubt es, die Batterie eines E-Fahrzeugs als Heimspeicher zu nutzen und die Haushaltsgeräte mit selbst erzeugtem Solarstrom zu versorgen. Die Energieflüsse zwischen Stromnetz, Fahrzeug und Haushalt werden benutzerfreundlich über die Elli Charging App gesteuert. Mit intelligentem bidirektionalem Heimladen können Kundinnen und Kunden ihre Ladekosten[1] unter bestimmten Voraussetzungen deutlich senken – teils um bis zu 75 Prozent[2]. Gleichzeitig kann die Unabhängigkeit vom öffentlichen Stromnetz durch die Nutzung von selbst

erzeugtem Solarstrom in Verbindung mit dem bidirektionalen Laden in einem vergleichbaren Umfang erzielt werden.

Ab sofort können sich Kundinnen und Kunden der Volkswagen Group und dem Photovoltaik-Anbieter OTOVO für die im Dezember 2025 in Deutschland startende Pilotinitiative von Elli bewerben. Im Rahmen des Projekts stellt Elli den ausgewählten Teilnehmenden die DC-bidirektionale Wallbox zur Verfügung.

Volkswagen Konzernfahrzeuge auf der MEB-Plattform von unter anderem Volkswagen Pkw, Nutzfahrzeuge und CUPRA – ab Softwareversion ID.S 3.5 oder höher und mit 77-kWh-Batterien – sind bereits technisch in der Lage, DC-bidirektionales Laden bereitzustellen. Elli knüpft mit dem Pilotprojekt nahtlos an bestehende technologische Fähigkeiten an und macht sie für den Heimbereich verfügbar.

Um die regionale Skalierbarkeit des bidirektionalen Ladens europaweit zu analysieren, führt der Volkswagen Konzern zudem mehrere Innovationsprojekte zum bidirektionalen Laden durch – darunter eines der Marke Volkswagen in Schweden. Der im Jahr 2021 aufgesetzte Testcampus mit der Wohnungsgenossenschaft Stenberg ist darauf zugeschnitten, die technischen Energiefunktionalitäten und CO_2-Umsätze des Vehicle-to-Home und Vehicle-to-Grid Ladens zu veranschaulichen und zu bewerten.

Die Aufgabe der Konzerntochter Elli ist es, das bidirektionale Laden zukünftig zu einer Marktreife und zu einer europaweiten Kommerzialisierung zu führen. Dies bedingt die Skalierbarkeit von Hard- und Software für die Energieintegration bei den Kundinnen und Kunden sowie die Unterstützung einer EU-weiten Gesetzgebung.

Energiehandel über das Managed Battery Network

Gekoppelt wird das neue Bidi-Ökosystem mit einer ersten Ausbaustufe des „Managed Battery Network", des virtuellen Kraftwerks von Elli. Das intelligente Ladesystem optimiert die Nutzung von erneuerbaren Energien, indem es Energie zu bestimmten Tageszeiten zwischenspeichert und diese anschließend über Handelsgeschäfte am Großhandelsmarkt verfügbar macht. Dahinter steht ein zukunftsweisender Mehrwert: Kosten für das Laden der EVs massiv zu senken, erneuerbare Energien besser zu nutzen und die Energiewende in Europa abzusichern.

Giovanni Palazzo, CEO Elli, erklärt: „Mit unserem Pilotprojekt zur IAA Mobility 2025 schlagen wir ein neues Kapitel in der Geschichte der Elektromobilität auf. Bidirektionales Laden ist der 'Möglichmacher' der Energieautarkie im eigenen Zuhause und mit der ersten Ausbaustufe unseres Managed Battery Network heben wir Fahrzeugbatterien und Speicher erstmals auf das Niveau systemrelevanter Energieressourcen. So schaffen wir die Brücke zwischen Mobilität und Energie."

Das Ziel zu Ende des Jahrzehnts wird es sein, Elli betriebene Großspeicher und hunderttausende E-Fahrzeugbatterien in Europa zu einem „Managed Battery Network" (MBN) zusammenzuführen, welches die Integration und Monetarisierung von Speicherkapazitäten über einen eigenen

Energiehandel orchestriert und somit die Nutzung volatiler erneuerbarer Energien ermöglicht und die Energiewende in Europa unterstützt. In einem ersten Schritt werden ab kommendem Jahr 2026 erstmals mehrere hunderte dezentrale E-Fahrzeuge zu einem virtuellen Kraftwerk (VPP) vernetzt. Folgend werden diese Flexibilitäten über die EPEX-Strombörse durch Elli-eigene Handelskapazitäten im Intraday-Markt vermarktet werden.

Großspeicherbetrieb „Elli PowerCenter“

Parallel zu den Innovationen rund um das bidirektionale Laden startet Ellis Großspeichergeschäft. Das neue Elli PowerCenter wird im Dezember in Salzgitter fertiggestellt. Der Speicher mit 20 MW Leistung und 40 MWh Speicherkapazität basiert auf LFP-Batteriepacks von PowerCo und dient als Plattform für Energiehandel und zukünftige Netzdienstleistungen. Elli erschließt damit ein neues Geschäftsfeld entlang der Energie-Wertschöpfungskette und entwickelt sich zu einem wichtigen Energie- und Flexibilitätsanbieter.

[1)] Ladekosten umfassen Gesamtstromkosten inklusive Bezugskosten, Gebühren, Abgaben und Umlagen berechnet auf das Basisjahr 2022.
[2)] Die genannte maximale Kostenersparnis von bis zu 75 % sowie das Maß der Unabhängigkeit vom öffentlichen Stromnetz basieren auf internen Simulationen der Volkswagen Group Innovation. Dabei wurde ein spezifisches Szenario betrachtet: ein 4-Personenhaushalt (4 MWh/Jahr) mit Elektrofahrzeug (77 kWh), Fahrleistung (5.500 km/Jahr), Photovoltaikanlage (7,5 kWp; Ertrag 9 MWh), Heimspeicher (5 kWh), Heim-Energiemanagementsystem (HEMS-Steuerung und -Optimierung Komponenten) und dynamischem Stromtarif (EPEX-Spot DA) – verglichen mit dem selben Haushalt ohne PV-Anlage, Heimspeicher und HEMS. Zusätzlich flossen Erkenntnisse aus einer internen Metastudie zu wissenschaftlichen Quellen sowie aus Berechnungen der Volkswagen Group Charging GmbH ein. Die Ergebnisse sowie eine nähere Aufschlüsselung der zugrunde liegenden Annahmen sind unter https://www.elli.eco/de/privatkunden/produkte/wallbox/laden-mit-dynamischem-stromtarif#ersparnisrechner einsehbar. Bitte beachten Sie: Die Anschaffungskosten für die genannten Komponenten wurden nicht berücksichtigt.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie unter https://www.elli.eco/de/privatkunden/produkte/wallbox/bidirektionales-laden und auf www.volkswagen-group.com.

Julia Pirlich
Volkswagen Group Charging GmbH (Elli)
Head of Corporate Communications
+49 (0) 175 3713564
julia.pirlich@elli.eco | www.elli.eco | www.volkswagen-group.com

Über den Volkswagen Konzern:
Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 17 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 680.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.
Mit einem umfassenden Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten. Das Ziel: Als „Global Automotive Tech Driver" die besten automobilen Technologien für Kunden weltweit zugänglich zu machen - von der Einstiegsmobilität bis zum Luxussegment.
Im Jahr 2024 betrugen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,0 Mio. (2023: 9,2 Mio.). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2024 auf 324,7 Mrd. Euro (2023: 322,3 Mrd. Euro). Das operative Ergebnis betrug im Jahr 2024 19,1 Mrd. Euro (2023: 22,5 Mrd. Euro).

Über Elli:

Das Unternehmen Elli mit rund 450 Beschäftigten kümmert sich um die Bedürfnisse von Kundinnen und Kunden an der Schnittstelle zwischen Energie und Mobilität. Elli ist die Marke des Volkswagen Konzerns, die in Europa ein breites Portfolio an Energie- und Ladelösungen anbietet und auch als Mobility Service Provider agiert. Die aktuelle Produktpalette umfasst unter anderem Ladelösungen für Privatkunden und Unternehmen – von der eigenen Wallbox über die flexible Schnellladesäule Flexpole bis hin zu Ladediensten und -innovativen sowie smarten Ökostrom-Tarifen. Für das Laden im öffentlichen Raum stellt Elli digitale Lösungen und Services für ein nahtloses Ladeerlebnis zur Verfügung. Elli wurde 2018 gegründet und hat Standorte in Berlin, Wolfsburg, München und Eschborn.

Über CUBOS:

CUBOS wurde 2018 als Teil der Wolfsburger Unternehmensgruppe ES-TEC gegründet, um ganzheitliche Energielösungen für Unternehmen zu entwickeln – von Photovoltaikanlagen über Speicher bis hin zur kompletten Ladeinfrastruktur. Mehr als 100 Mitarbeitende planen, installieren und betreiben maßgeschneiderte PV-Anlagen und Ladestationen. Die Expertise von CUBOS umfasst zudem Energiemanagement- und Abrechnungssoftware sowie eigene Premiumhardware. Mit einem 24/7-Service und Standorten in Wolfsburg, Berlin, Hamburg, Düsseldorf und München unterstützt CUBOS Unternehmen dabei, ihre Energie selbst zu erzeugen und maximal effizient zu nutzen.

THE GLOBAL AUTOMOTIVE **TECH DRIVER.**